

Anker 18

Nr. 18 März 2008 Newsletter

Im März: Was für sich tun

Die schnelle **Übung** für den Alltag

Nimm Dir jeden Abend vor dem Einschlafen fünf Minuten Zeit, zu überlegen:
Welche drei Ereignisse heute - egal ob große oder Kleine - haben mir das Gefühl vermittelt, dass das Leben schön ist.
Wenn Du drei Dinge gefunden hast, freue dich beim Einschlafen über den schönen Tag.

Wenn Du weniger als drei schöne Ereignisse findest, überlege Dir, wie Du am kommenden Tag dafür sorgen kannst, dass Du drei schöne Erlebnisse haben wirst.



Unser aktuelles Fortbildungsangebot

Practitioner Tübingen: Ab 26. Juni

In K'furt. **Neu:** Ideale Seminarzeiten von Donnerstag 16 Uhr bis Samstag 17 Uhr

Practitioner TUT-SIG: Ab 13. Juni

in Beuron / Donautal, Wochenende: Von Freitag bis Sonntag

Business Practitioner: Ab 18. April

in der Stadthalle Balingen

Coaching- Ausbildung: Ab 4. Juni

in Hechingen im Kloster St. Luzen in Hechingen: Systemischer Coach u. Coach, DVNLP

Impuls-Treffen: 15.4.: 19 Uhr im Französischen Viertel in Tübingen, Mirabeauweg 6.
Thema: Konfliktlösung. Einfach kommen!

NLP-Reflex

Es war einmal ein treuer, geduldiger Esel und ein gutherziger Kutscher. Mit ihrem beladenen Karren waren sie auf dem Weg zu einem großen Fest in einer weit entfernten Stadt.

Da begegneten sie einem Mann, der ebenfalls auf dem Weg dorthin war und zu Fuß nur mühselig weiterkam. Der Kutscher sagte: „Komm mit uns, mein Esel und ich haben gut gefrühstückt.“ Doch der Mann lehnte ab. Er wollte zu Fuß gehen und sich plagen.

Des Abends, es war schon lange dunkel, die Lichter des Festes waren längst erloschen, kam der Wanderer völlig erschöpft mit Blasen an den Füßen in der Stadt an. Der Kutscher und sein Esel waren vor Sonnenuntergang angekommen. Sie hatten fröhlich gefeiert, nun schliefen sie satt und zufrieden auf ihrem Lager. Der Wanderer aber fand nur noch ein ärmliches Bett und musste hungrig schlafen gehen.

Wer fühlt sich als Kutscher in seinem Leben, wer als Wanderer?